

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 01/0037/WP16
Federführende Dienststelle:		Status:	öffentlich
Verwaltungsleitung		AZ:	
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum:	12.11.2009
		Verfasser:	
Benennung von Mitgliedern des Direktoriums der Gesellschaft für die Verleihung des Internationalen Karlspreises zu Aachen e.V.			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
18.11.2009	Rat	Entscheidung	

Der Rat der Stadt übermittelt dem Direktorium der Gesellschaft für die Verleihung des Internationalen Karlspreises zu Aachen e. V. die nachstehend aufgeführten, von den im Rat der Stadt vertretenen Fraktionen benannten Vorschläge zur Wahl in das vorbezeichnete Direktorium:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____

Der Rat der Stadt schlägt die nachstehend aufgeführten zwei nicht dem Rat der Stadt angehörigen angesehenen Bürger deutscher Staatsangehörigkeit (so genannte „Weltbürger“) zur Wahl in das vorbezeichnete Direktorium vor:

Philipp
Oberbürgermeister

Erläuterungen:

Gemäß Satzung der Gesellschaft für die Verleihung des Internationalen Karlspreises zu Aachen e.V. ist das Direktorium Vorstand des Vereins im Sinne des BGB; es hat mindestens 8 und höchstens 17 Mitglieder, die die Mitgliedschaft kraft ihres Amtes (Oberbürgermeister der Stadt Aachen, Aachener Dompropst, Rektor der RWTH Aachen) oder durch Zuwahl durch das Direktorium selbst erwerben. Zu Mitgliedern des Direktoriums durch Zuwahl kann jede Fraktion des Rates der Stadt Aachen eine Person benennen.

Gemäß einer Vereinbarung zwischen dem (damaligen) Oberbürgermeister der Stadt Aachen und dem (damaligen) Sprecher des Karlspreisdirektoriums aus dem Jahre 1990 und der seither einvernehmlich geübten Praxis schlägt der Rat der Stadt Aachen jeweils zu Beginn der Wahlperiode zwei nicht dem Rat der Stadt angehörige angesehene Bürger deutscher Staatsangehörigkeit (so genannte „Weltbürger“) zur Wahl in das Direktorium vor.

Bisher gehörten dem Direktorium folgende Personen an:

Von den im Rat der Stadt vertretenen Fraktionen vorgeschlagene Mitglieder

1. Minister Armin Laschet, CDU
2. Ratsherr Heiner Höfken, SPD
3. Ratsherr Hermann Josef Pilgram, Grüne
4. sachkundiger Bürger Georg Helg, FDP

„Weltbürger“

1. Frau Johanna Holzhauer, Journalistin
2. Herr Wilhelm Karl Staudacher, Staatssekretär a.D.

Die Vorlage FB 01/0017/WP16 wird verwaltungsseitig zurückgezogen.